

Rheinischer Singewettstreit



Was ist eigentlich ein Singewettstreit? Um das herauszufinden, machten sich am 25. April 18 Pfadfinder auf den Weg nach St. Goar und sahen sich den 2. Rheinischen Singewettstreit an. Mit zwei Zelten und Proviant bepackt ging es los, um auf der Burg Rheinfels das Lager aufzuschlagen. Vom Burgturm aus hatte man einen tollen Blick über das gesamte Anwesen, und es war einfach toll, die vielen Zelte, Lagerplätze und Pfadfinder zu sehen.

Um 14.00 Uhr war dann im Gewölbe der Vorentscheid, bevor um 17.00 Uhr der eigentliche Singewettstreit in der ev. Stiftskirche begann. Ca. 15 Pfadfindergruppen aus verschiedenen „Bünden“ präsentierten sich, indem sie Wanderlieder mit oder ohne Instrumente sangen. Einige davon waren sogar selbst getextet und arrangiert.

Nach der Siegerehrung trafen sich nach einem steilen Aufstieg alle wieder auf der Burg. Ca. 1200 Pfadfinder verteilten sich auf dem gesamten Burggelände, und aus allen Ecken hörte man Gitarrenklänge und Gesang. Natürlich durften auch Lagerfeuer und der Geruch nach Rauch nicht fehlen.

Nach einer kurzen Nacht hieß es Zelte abbauen und den Lagerplatz räumen. Es war ein tolles Erlebnis, und wenn die Entwicklung in unserer Siedlung so weitergeht, sind wir im nächsten Jahr vielleicht nicht mehr als Zuschauer dabei, sondern stellen uns dem Wettstreit mit anderen Pfadfindern.

Verena



